

## Blog Wie viel Taschengeld ist angemessen?

11.08.2021

von



Ernoult, Sylvie

### Kurzgefasst

Mit der Einschulung lernen die Kinder nicht nur Lesen und Rechnen, viele bekommen auch zum ersten Mal Taschengeld von ihren Eltern. Doch wie viel ist angemessen, was müssen Eltern beachten? Wir haben fünf Tipps rund um das Taschengeld für Sie zusammengestellt.

### Schlagworte

Verbraucher  
Sparen  
Dossier Kinderkonto

Spätestens mit dem Schulanfang bekommen viele Kinder zum ersten Mal Taschengeld von ihren Eltern. Was müssen Eltern

**Blog** beachten? Wir beantworten die wichtigsten Fragen zum Thema Taschengeld.

## Wie viel Taschengeld soll man Kindern in welchem Alter zahlen?

Am besten lernen Kinder den Umgang mit Finanzen durch Taschengeld. Das Wirtschaften mit einem kleinen Betrag ist eine gute Übung, sich das Geld sinnvoll einzuteilen. Die Kinder lernen dann, dass man nicht alles sofort kaufen kann, sondern für einige Dinge erst sparen muss.

Das Bundesfamilienministerium hat eine Tabelle mit Empfehlungen herausgegeben, wie viel Taschengeld Kinder und Jugendliche bekommen sollten. Im Grundschulalter sind das zum Beispiel 1,50 Euro bis 2 Euro in der Woche, mit zwölf Jahren 20,50 bis 23,00 Euro pro Monat. Grundsätzlich wird eine Staffelung des Taschengeldes mit Erhöhung entsprechend dem Alter des Kindes empfohlen. Die gesamte Taschengeld-Tabelle haben wir hier für Sie dargestellt:

Unter 6 Jahre:	0,50-1,00 Euro/Woche
6 Jahre:	1,00-1,50 Euro/Woche
7 Jahre:	1,50-2,00 Euro/Woche
8 Jahre:	2,00-2,50 Euro/Woche
9 Jahre:	2,50-3,00 Euro/Woche
10 Jahre:	15,50-18,00 Euro/Monat
11 Jahre:	18,00-20,50 Euro/Monat
12 Jahre:	20,50-23,00 Euro/Monat
13 Jahre:	23,50-25,50 Euro/Monat
14 Jahre:	25,50-30,50 Euro/Monat
15 Jahre:	30,50-38,00 Euro/Monat
16 Jahre:	38,00-45,50 Euro/Monat
17 Jahre:	45,50-61,00 Euro/Monat
ab 18 Jahre:	61,00-76,00 Euro/Monat

Quelle: [Gibt es Empfehlungen zum Taschengeld?](#), familienportal.de, 01.10.2020

## Wie bringe ich meinem Kind das Thema Geld nahe?

Über Geld spricht man nicht gerne, auch nicht in Familien. Dabei wäre genau das wichtig, damit Kinder ein gutes Verhältnis zum Geldausgeben und Sparen entwickeln können. Integrieren Sie das Thema am besten in Ihren Alltag. Man kann zum Beispiel beim Einkaufen den Wert von Geld spielerisch erklären. Wichtig ist die Erkenntnis: Man hat einen bestimmten Betrag zur Verfügung, dem die Ausgaben gegenüberstehen.

**Blog** Der richtige Zeitpunkt ist, um mit Geldgesprächen zu beginnen, hängt von der persönlichen Entwicklung des Kindes ab. Generell gilt aber: Sobald Kinder ein Verständnis für Zahlen entwickeln, können sie auch den Wert von Geld begreifen.



## Wie kann ich meinem Kind beim Umgang mit Geld helfen?

Wie Kinder mit ihrem Taschengeld umgehen, ist von Kind zu Kind verschieden. Manche sparen diszipliniert für das Wunschspielzeug, andere kaufen sofort Süßigkeiten oder das Lieblingseis. Wenn Ihr Kind Schwierigkeiten hat, sich das Geld einzuteilen, sollten Sie ihm dabei helfen, es zu lernen. Dafür eignet sich ein kleines Haushaltsbuch, in dem es alle Ausgaben notieren kann. Nach etwa einem Monat kann man dieses zusammen durchgehen und besprechen, welche Ausgaben sinnvoll waren und wo man sparen könnte. In diesem Beitrag erklären wir ausführlich, wie [Kinder den Umgang mit Geld lernen](#).

## Ab wann ist ein Konto für Kinder geeignet?

Wenn Kinder lernen, mit ihrem eigenen Geld zu wirtschaften, ist ein Kinderkonto oder ein Taschengeldkonto möglicherweise sinnvoll. Banken bieten es meistens ab dem siebten Lebensjahr an. Die Konten sind auf Guthabenbasis und die Eltern tragen bis zur Volljährigkeit die rechtliche und finanzielle Verantwortung dafür. Wir beantworten alle Fragen in unserem [Blogbeitrag zum Thema Kinderkonto](#).

Die Schulbank gibt hier [Tipps, wie sich Schülerinnen und Schüler ihr Taschengeld aufbessern können](#).